
Spitzenwissenschaftler für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Datum: 26.06.2019

Der Ministerrat hat in der Kabinettsitzung am 25.06.2019 ein breit gefächertes Programm zu Akquise von Spitzenwissenschaftler für bayerische Hochschulen beschlossen. Das neue Programm „Die Besten für Bayern“ umfasst mehrere Säulen und verfolgt das Ziel die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Hochschulen bei der Personalakquise exzellenter wissenschaftlicher Leistungsträger signifikant zu stärken. Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften erfahren mit bis zu zehn Spitzenprofessuren jährlich Berücksichtigung und stehen damit auf Augenhöhe mit den Universitäten.

Herausragende Würdigung und Stärkung der Innovations- und Transferkompetenz der Hochschulen (HAW)

Die besonderen Leistungen der Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) in Forschung und Transfer werden im Programm „Die Besten für Bayern“ in herausragender Art und Weise gewürdigt. Bereits ab dem Wintersemester 2021/22 werden jährlich bis zu zehn HAW – Spitzenprofessuren in relevanten Zukunftsfeldern wie etwa der Digitalisierung oder der Entwicklung sowie des Technologietransfers vergeben. Damit werden die Hochschulen für angewandten Wissenschaften in ihrer Rolle als Impulsgeber für Zukunftsthemen in bislang nie dagewesener Art und Weise gewürdigt. „Wir, die Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern geben Antworten für die Herausforderungen der Zukunft. Diese Leistung ist offensichtlich bei der Politik angekommen!“ stellt die Vorsitzende des Hochschulverbandes Hochschule Bayern, Prof. Dr. Uta M. Feser, erfreut fest. Durch die Vergabe von jährlich bis zu zehn HAW - Spitzenprofessuren wird die Innovationskraft des Freistaates sowohl in den Metropolen aus auch in den Regionen des Freistaates in vielen Facetten spürbar wachsen.

Internationale Sichtbarkeit der Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Der Hochschultyp „Hochschule für angewandte Wissenschaften“ hat sich in den letzten Jahren als Exportschlager erwiesen. Überall auf der Welt werden Hochschulen nach dem Vorbild der Hochschulen für angewandte Wissenschaften auf- und ausgebaut. Dank des neu aufgelegten Programmes können nun weitere Spitzenwissenschaftler an die Hochschulen für angewandte Wissenschaft berufen werden, die durch Ihre Leistungen und Erfolge in der angewandten Forschung und Entwicklung sowie des Technologietransfers auch die internationale Sichtbarkeit und Anerkennung der Hochschulen (HAW) weiter stärken und als Botschafter für den Wissenschaftsstandort Bayern und die bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften fungieren.

Die Pressemitteilung ist zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben, bei Abdruck wird um ein Belegexemplar gebeten.

■ zu Hochschule Bayern e.V.

Der Verbund Hochschule Bayern e.V. ist die Stimme der bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Er kommuniziert deren Interessen und Ziele mit dem Willen für konstruktive Lösungen. Mitglieder von Hochschule Bayern e.V. sind alle bayerischen staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften und nichtstaatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften in kirchlicher Trägerschaft.

■ Pressekontakt

Lena von Gartzen
Hochschule Bayern e.V.
Hohenzollernstraße 102
80769 München

☎ 089-540 41 37-22

✉ lena.vongartzen@hochschule-bayern.de

🌐 www.hochschule-bayern.de

■ Geschäftsführerin

Lena von Gartzen, Dipl. Soz.

☎ 089 - 540 41 37-22

✉ lena.vongartzen@hochschule-bayern.de

■ Vorstand

Prof. Dr. Uta M. Feser

Prof. Dr. Walter Schober

■ Standorte

